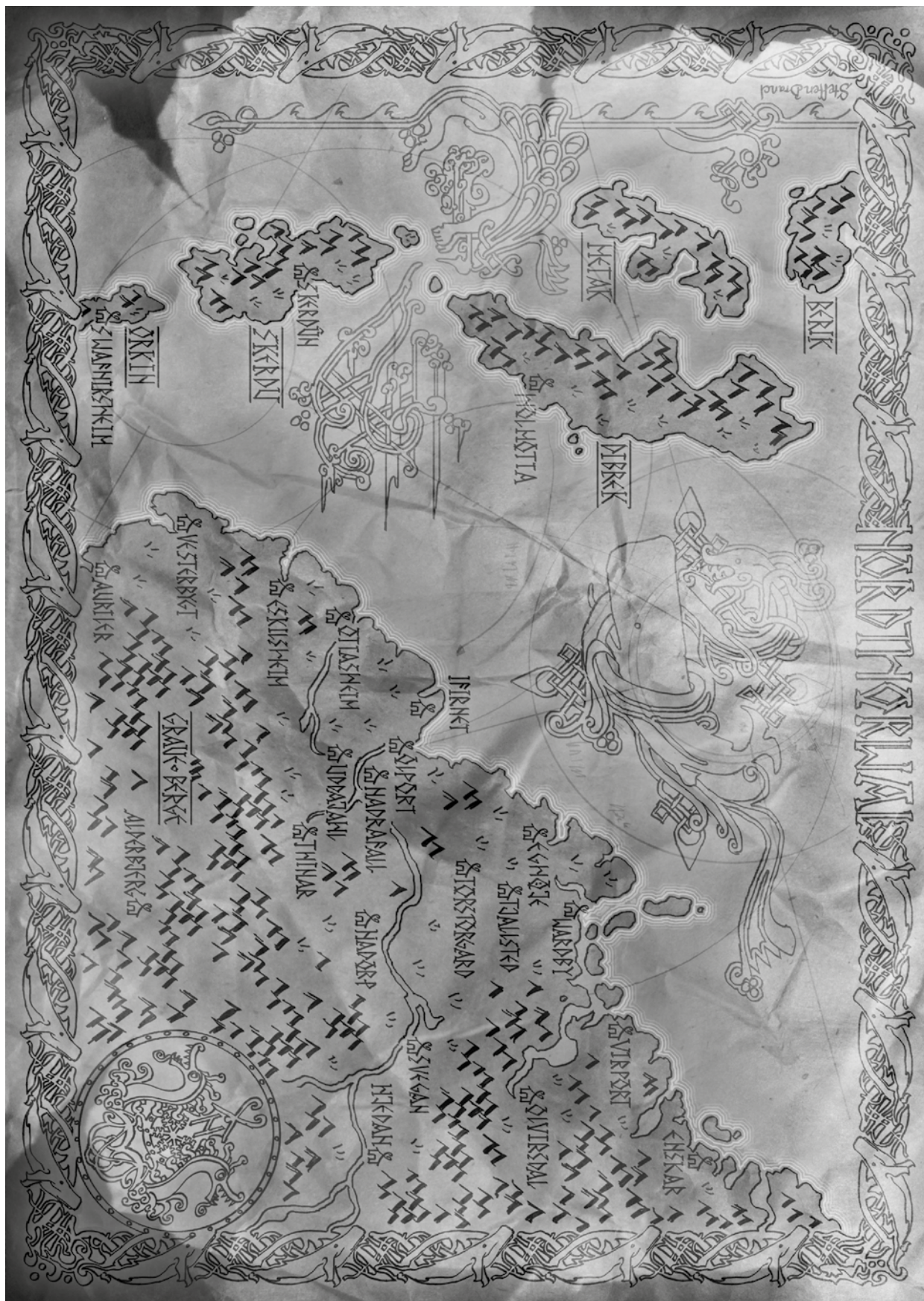






Die 99 Gebote Rastullahs

Im ersten bis zehnten Gesetz wird der besondere Kalender der Rastullahgläubigen niedergelegt, mit der neuntägigen Woche (Gottesnamen) und der Einführung der fünf Rastullahellahs:

1. Der Gottgefällige zählt getreulich die Tage, damit er gewiss die sieben vom achten und neunten zu trennen versteht.
2. Der Gottgefällige schafft mit Fleiß an jedem der sieben Tage.
3. Der Gottgefällige erinnert sich des großen Frevels am achten Tag. Zorn und Trauer erfüllen ihn ganz und hindern ihn an Arbeit und Essen. Der Gottgefällige nimmt nur Wasser, auch Wein, aber nur in Maßen, zu sich und übt sich in Enthaltsamkeit.
4. Der Gottgefällige erinnert sich der großen Freude am neunten Tag. Er feiert ihn voll stiller Zufriedenheit.

Das 14. bis 24. Gesetz sind die Nahrungsvorschriften, an denen sich die Geister der Novadis scheiden:

14. Der Gottgefällige speist nichts, was mehr als sechs Beine hat.
15. Der Gottgefällige speist nichts, was vier, fünf oder sechs Beine und auch Flügel hat.
16. Der Gottgefällige speist nichts, was lange Ohren und eine Schuppenhaut trägt und was im Wasser lebt.
17. Der Gottgefällige speist keine Nebelkrähe und keine Sandkrähe, auch die Röhrdommel nicht, den Lammier und den Bartgeier, die Flödermaus und den Sturzpelikan.
18. Der Gottgefällige speist keine gefiederten Wesen, die gespaltene Hufe haben.
19. Der Gottgefällige speist nicht vom eigenen Pferd, Kameel oder Maultier und nicht vom Pferd oder einem anderen Reittier des Freundes oder Vaters.
20. Der Gottgefällige speist nicht vom Maulwurf, auch nicht von der gelbpelzigen Art, die im Khoräm-Gebirge häuſt.
24. Der Gottgefällige speist nicht vom Geschirr, das von einem Ungläubigen berührt wurde.

Nun folgen fast zwei Dutzend Gesetze zu Charakter und Verhalten der Gläubigen:

36. Der Gottgefällige beſieigt sich der Sanktmut an allen neun Tagen in allen Gottesnamen im Jahreslauf.
37. Der Gottgefällige meidet es, von bösen Dingen zu sprechen.

41. Der Gottgefällige hemmt niemals seinen Zorn, wenn seine Ehre verletzt, gekränkt oder gar infrage gestellt würde.

42. Der Gottgefällige gibt seinem Zorn freie Bahn, wenn die Ehre eines Freundes, seines Vaters, seines Sohnes, seines Pferdes oder seiner Frau oder Töchter abgeschnitten, gekränkt oder in Frage gestellt wurde.

Das 50. bis 55. Gesetz befiehlt die Mehrung von Rastullahs Ruhm und Macht. Ab dem 62. Gesetz wird der Umgang mit Ungläubigen geregelt, insbesondere der Umgang mit den verhassten Echsenvölkern. Hierbei wird offenbar direkter Bezug auf die Anhänger Pyrdacors genommen, mit denen das Volk der Novadis heute wieder im verdeckten Krieg steht:

62. Der Gottgefällige meidet die Frauen und wechselt mit ihnen weder Worte noch Blicke – sofern sie nicht in den Ehebund mit ihm getreten sind.
63. Der Gottgefällige meidet die Ungläubigen und wechselt mit ihnen weder Worte noch Blicke – außer um sie über Rastullahs Herrlichkeit zu belehren.
67. Der Gottgefällige meidet die Anhänger der Gött-Echse und wechselt mit ihnen weder Worte noch Blicke.
68. Der Gottgefällige meidet die Frauen, welche die Gött-Echse verehren; sie seien ihm ein besonderer Gräuel.

Ab dem 77. Gesetz widmet sich die Offenbarung fast ausschließlich der körperlichen und geistigen Erziehung des Novadis, wie etwa durch den Ringkampf (80. bis 83. Gesetz), das Gebet und das Meiden „jeder schändlichen Mäße“ als Werk der Echsengötter (92. und 93. Gesetz; wobei sie Interpretationsfreiheit lassen, was schändliche Maße ist.):

77. Der Gottgefällige stärkt Geist und Körper durch Gebet und Kampf
82. Der Gottgefällige besüßelt nicht den Gegner noch den Kampfplatz mit seinem Speichel, denn dieses ist Mir widerwärtig und soll ihm ein Gräuel sein.

Die Gebote Rastullahs enden mit der Ermahnung:

99. Der Gottgefällige trägt stets ein jedes der 99 Gesetze im Geiste.

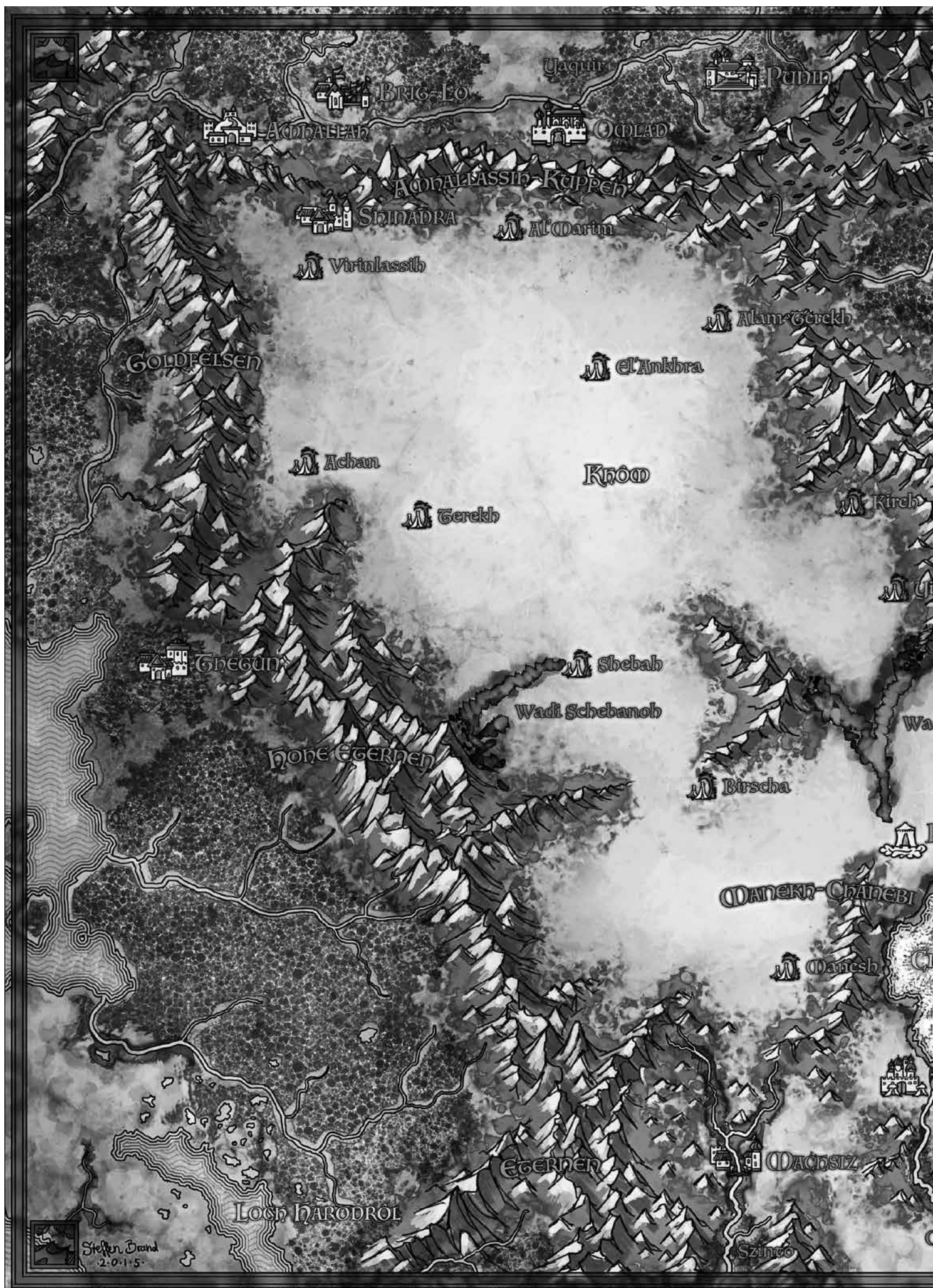


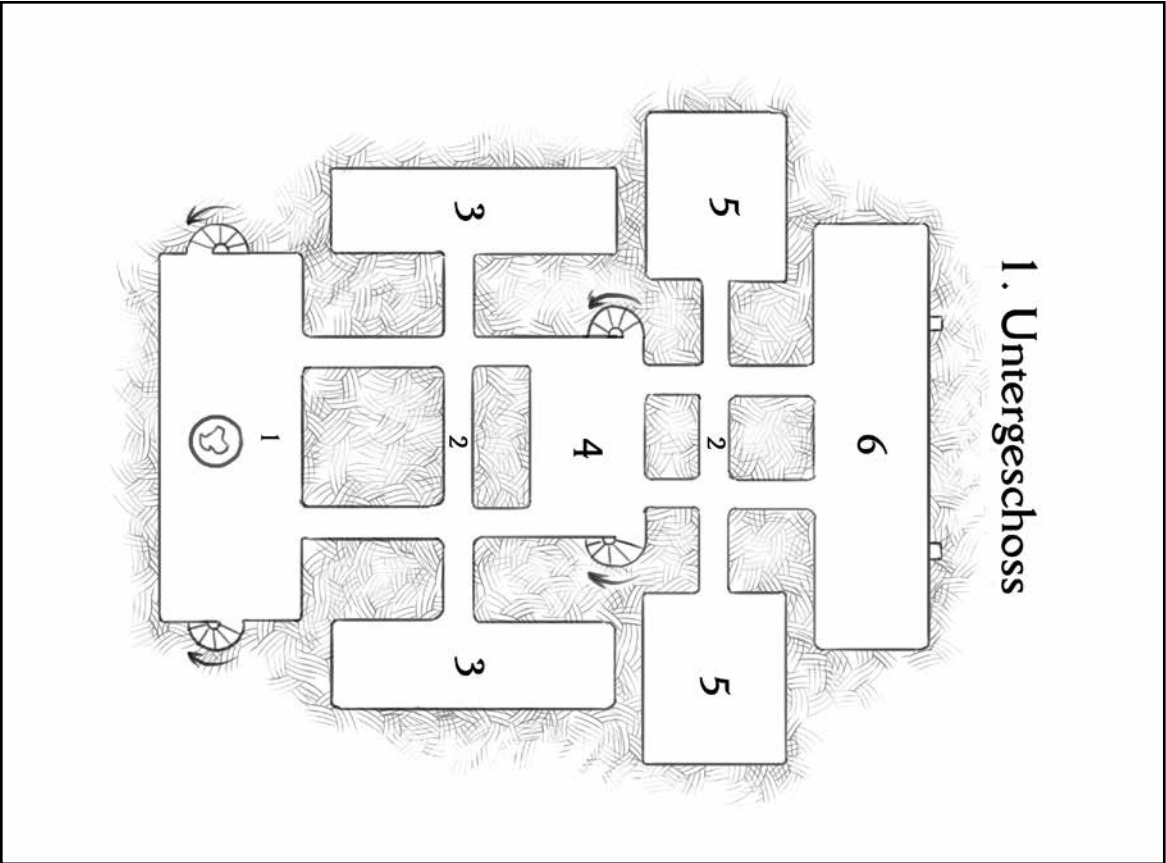
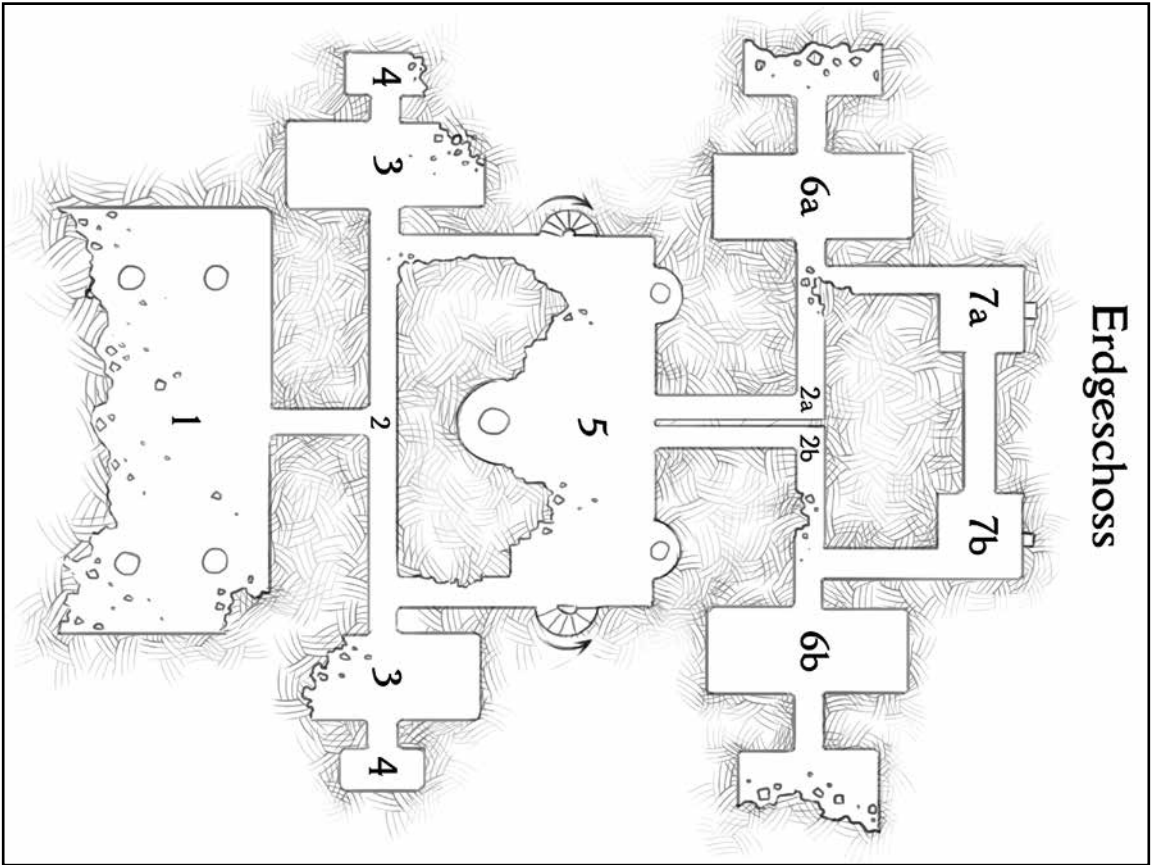


TABELLE ÜBER DIE ERRUNGEBENEN PUNKTE

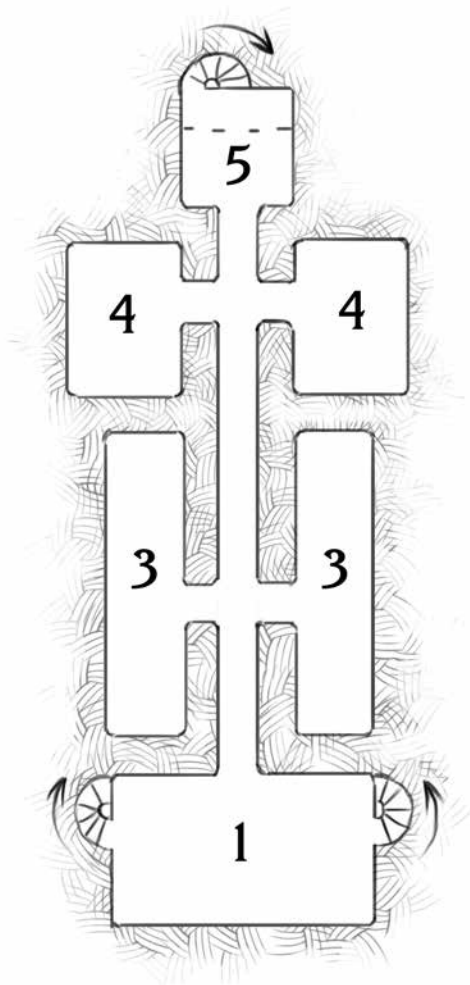
Ort	Herausforderung	Schlechte / Keine Lösung -3	Brauchbare Lösung	Gute Lösung +3
Birscha	Fastentag einhalten trotz Fest	Mitfeiern oder essen, der Horasierin ins Gesicht sehen oder eine Antwort geben	Fastentag einhalten	Den Inhaber der Karawanserei tadeln, dass er das Festmahl ausrichtet
Wüste Khôm	Sandsturm	Andere Götter als Rastullah um Hilfe anrufen, scheitern	Mit eigenen Mitteln den Weg finden, ohne die Zeichen zu beachten	Rastullahs Zeichen zum Wasserloch folgen und den Weg finden
Achan	Jugendliche, die Aufruhr planen	Direkt die Horasier ansprechen und sie warnen	Nichts tun, die Horasier schriftlich oder durch Mittelsmänner warnen lassen	Den Scheich zur Rede stellen, warum er die Ungläubigen gewähren lässt und mit ihm die Jugendlichen besänftigen; die Jugendlichen von ihren Plänen abbringen und mit dem Scheich reden lassen
Amhallas-sih-Kuppen 1	Treffen auf eine Karawane von Ungläubigen	Bei Ungläubigen lagern und mit ihnen sprechen	Einem Mann unter den Ungläubigen antworten und ein eigenes Lager aufbauen	Ohne zu antworten ein eigenes Lager beziehen
		Essen von den Ungläubigen annehmen (Fisch)	Eigenes Essen verzehren	–
		Geschirr benutzen, das von einem Ungläubigen berührt wurde	Eigenes Geschirr verwenden	–
Amhallas-sih-Kuppen 2	Provokation durch die Söldner nach dem Kampf	Beleidigung ignorieren	Verbal auf die Beleidigung antworten oder waffenloser Angriff, der sich nicht an die Regeln der Unauer Schule hält	Waffenloser Angriff nach den Regeln der Unauer Schule oder bewaffneter Angriff bis zur Kampfunfähigkeit
		Ziegenmilch am Fastentag annehmen	–	Nichts annehmen
Amhallah	Spiele am 5. Rastullahellah	Patzer beim Ringkampf	–	+1 pro gewonnenem Spiel
Fest des Emirs	Treffen auf Ungläubige	Sie als Gäste akzeptieren, mit ihnen sprechen oder sie beobachten	Die Ungläubigen ignorieren	Die Ungläubigen ignorieren und sich zusätzlich darüber beschweren, dass sie anwesend sind
	Ungläubiger, horasischer Emissär reicht ihnen Essen	Essen annehmen oder sich beim horasischen Emissär beschweren	Den Emissär und sein Angebot einfach ignorieren	Dem Emissär einen Vortrag über Rastullahs Macht und seine Fehler halten oder sich beim Emir oder dessen Mawdli über die Anwesenheit oder das Betragen des Emissärs beschweren.
	Provokation durch Fuhrmann oder Matrose	Zurückschimpfen, den Störenfried ignorieren, bei der Auseinandersetzung andere als die 27 erlaubten Griffe anwenden	Den Störenfried über Rastullahs Herrlichkeit belehren und ob seiner Unwissenheit tadeln	Angriff auf den Störenfried (waffenlos bevorzugt) mit strenger Einhaltung der novadischen Kampfgebote
Brig-Lo	Finden einer Unterkunft	In einem Gasthaus von ungläubigen Wirtsleuten unterkommen	Im Freien übernachten	Im Rastullahbethaus nach einer Eingebung oder Gläubigen suchen und bei diesen übernachten
	Etwas Passendes zu essen bekommen	Essen eines verbotenen Tieres in einer der Tavernen (-3) und von Geschirr, welches ein Ungläubiger berührt hat (-3)	Passendes Essen kaufen (möglichst ohne zu reden) und selbst zubereiten	Bei einem Gläubigen untergekommen sein und bei ihm das Essen kaufen oder selbst zubereiten
	Auseinandersetzung (Jugendliche)	Mit <i>Schmutzigen Tricks</i> kämpfen und über die 27 erlaubten Griffe hinausgehen	–	Beim Ringkampf streng auf die Einhaltung der 27 erlaubten Griffe achten

ZEITPLAN DER PILGERREISE

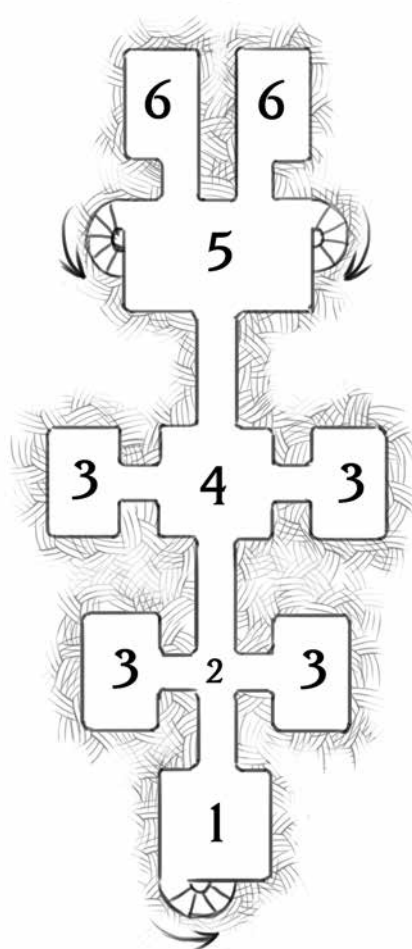
Tag	Gottes- namen	Rastullahellah	Ort (Abend) geplant	Punkte	Wichtiges / Bemerkungen
3	6.	Nach dem 4. 278 RE	Nach Keft	0	
4			Keft		
5			Wüste		
6			Wüste		
7			Wüste		
8			Birschah		
9			Wüste		
1	7.		Wüste		
2			Shebah		
3			Wüste		
4			Sturm		
5			Fährte		
6			Terekh		
7			Wüste		
8			Wüste		
9			Achan		
1	8.		Wüste		
2			Wüste		
3			Wüste		
4			Virinlassih		
5			Fuß Amhallassih		
6			Khoramsbestien		
7			Shinadra		
8			Nördlich Gebirge		
9			Amhallah		
5. Rastullahellah			Amhallah		
1	I.	Nach dem 5. 279 RE	Brig-Lo		
2			Brig-Lo		Feld der Wiederkehr – Finale optimal
3			Brig-Lo		Feld der Wiederkehr – Finale möglich
4					
5					
6					
7					
8					
9					



2. Untergeschoss



3. Untergeschoss



4. Untergeschoss

